

Mit modernen Fenstern haben Eisblumen keine Chance:

Winterliches Freilichtkino bei wohnlichen Temperaturen

Kalt, nass und dunkel ist es draußen in dieser Jahreszeit. Früher wäre das ein Fall für gehäkelte „Wärmedackel“ gewesen. Heute sorgen effiziente, großformatige Wärmedämmfenster dafür, dass die Eiskälte ihren Schrecken verliert und der Blick in den Garten während des Tages und auch in den kalten Abendstunden zum winterlichen Kinoerlebnis wird: „Direkt am Fenster ist es heute auch ohne zusätzliche Maßnahmen mollig warm und die teure Heizenergie bleibt in der Wohnung. So lässt sich die Winterlandschaft zu jeder Tageszeit ungestört genießen. Eisblumen wachsen allenfalls noch am einfachverglasten Fenster des Geräteschuppens - welcher Gartenbesitzer kennt das Problem nicht?“, so Meenke Pollmann von der Firma Pollmann & Renken GmbH.

Wenn der Winter mit kalten Temperaturen und kurzen Tagen Einzug hält, fehlt vielen Menschen aber neben dem Blick ins Freie auch die dringend benötigte Dosis Tageslicht. Der dadurch ausgelösten Abgeschlagenheit kann man mit einem hellen Arbeitsplatz und zusätzlichen Fensterflächen in Haus oder Wohnung wirksam begegnen. Je höher und breiter die Fenster dabei eingeplant werden, umso mehr gesundes Tageslicht dringt bis in den letzten Winkel des Raumes. Gleichzeitig verwandelt sich die Enge eines sonst von der Außenwelt abgeschotteten Raumes in eine großzügige Wohn- und Arbeitswelt mit schönem Ausblick. Angst vor steigenden Energieverbräuchen muss dabei niemand mehr haben: Moderne Wärmedämmfenster sind dicht wie eine normale Hauswand und können pro Jahr die Heizenergie von bis zu 500 Litern Öl einsparen. Zusätzlich gewinnen diese Fenster bei Sonnenschein Energie als Wärme für den Raum. In einem Einfamilienhaus kommen so schnell mehrere 100 Euro Ersparnis zusammen – trotz der größeren Fensterfläche.

Bodentiefe Fenster und ein Wintergarten schaffen Weitsicht

Für mehr Licht und einen romantischen Ausblick sorgen besonders bodentiefe Fenster. Auch ein moderner Wintergarten sorgt für Kontakt zur Natur und ist selbst bei eisigen Temperaturen als zusätzlicher Wohnraum nutzbar. Positiver Nebeneffekt der erweiterten Fensterflächen: Sie sparen als kostenlose Licht- und Wärmequelle teuren Strom und noch teurere Heizenergie. Damit schaffen die Fenster etwas, was sonst kein anderes Produkt kann: Sie verbinden Mensch und Natur, sorgen für eine bessere Wohn- und Arbeitsqualität und die Energiebilanz des Hauses verbessert sich dank der zusätzlichen passiven Nutzung solarer Energie.